## PLANZEICHEN

Planzeichenverordnung vom 19 Januar 1965

## Art und Maß der baulichen Nutzung

S Abs 1 Ziffer 1 BBauG

WΑ 1 + D 1+ H

Allgemeines Wohngebiet

11 03 - 0.4

Zahl der Vollgeschosse: (1Vollgeschoss+1Dachgeschoss) Zahl der Vollgeschosse: (1.Vollgeschoss + 1 Hanggeschoss) Zahl der Vollgeschosse (2 Vollgeschosse)

Grundflachenzahi (als Höchstgrenze)

Geschofflachenzahl (als Höchstgrenze)

Abgrenzu unterschiedlicher Nutzung

Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche und Stellung der baulichen Anlagen

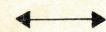
9 At 1 Ziffer 2 BBau G

0

Offene Sauweise , nur Einzel - und Doppelhauser zulassig



Baugrenze



Firstrichtung

Flächen für Garagen und Stellplätze

9 9 Ats 1 Ziffer 4 + 22 BBauG

St

Caragen

-te platze

Flachen, die von der Bebauung freizuhalten sind

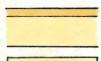
2 4 5 1 Zitter 10 38aus



Sichtfläche

Verkehrsflächen

3 Abs 1 Zitter 11-38auG



Gehweg / Fußweg / Wohnweg Straße

Böschungsfläche

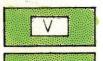


Parkplatze

Stützmauer

## Offentliche und private Grünfläche

& 9 Abs 1 Zitter 15 BBauG



Verkehrsgrun



private Grünfläche



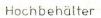
Kinderspielplatz

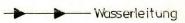
Ver - und Entsorgungsflächen, Führung von Versorgungsleitungen und Anlagen

§ 3 Abs 1 Zifter 12-14 BBauG



Umformerstation





Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

§ 9 Abs 1 Zifter 20 + 25 BBau 6



Ptlanzgebot für Büsche und Sträuer



Pflanzgebot für Bäume

-Erhaltenswirter Grunbestand

Mit Geh -, Fahr - und Leitungsrecht zu belastende Flachen

§ 9 Abe 1- 7 iffer 21 BBaus



Leitungsrecht

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches 9 9 Abs 7 BBauG



Plangrerze

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der baulicher Nutzung Zahl der vollgeschosse

Grundtlacherzahl

Gescholl khenzah

Bauweise